

Terra QUICK® 2.0 Eco

PRODUKTDATENBLATT



Anwendungsgebiete: Zaunbau, Gehege, Wildzäune, Stabmattenzäune
Verpressung der Pfosten mit Split Korngröße 1/3.

Einstelldurchmesser	für Rohr 50 mm
Rohr-Außendurchmesser	70 x 2 mm
2 Gesamtlängen	280 mm, 480 mm
Einstelltiefe	280 mm, 480 mm
Lastaufnahme	auf Anfrage
Feuerverzinkt	nach DIN 1461

Bevor Sie mit der Montage beginnen, prüfen Sie bitte ob an der geplanten Stelle des Fundaments Strom-, Telefon-, Wasser-, Gas- oder andere Leitungen vorhanden sind. Bau- und Lagepläne bei der Gemeinde oder Stadtverwaltung einsehen. Gegeben falls mit Prüfgerät prüfen.

Nichtbeachten kann zu Körperlichen Schäden führen. Bitte achten Sie auf Unfallverhütung, bei Nichtbeachtung übernehmen wir keine Haftung.

Terra QUICK® 2.0 Eco

PRODUKTDATENBLATT



Belastbarkeit

Die angegebenen Werte zur möglichen Tragfähigkeit wurden ermittelt in durchnässtem gewachsenem Boden. Beispielhaft anhand Fundamentrohr 70 mm (für Rohrfosten 60 mm) und einer Länge von 480 mm. Einbau unterhalb der Erdoberfläche.

Belastung

LF1-Eigenlast

Fundament Eigengewicht

Das Eigengewicht aus dem Schild wird nicht berücksichtigt, somit liegt der Kippnachweis auf der sicheren Seite.

LF-2Verkehrslast

Lasten aus Versuchsaufbau mit einem Ausragung von 1,80 m

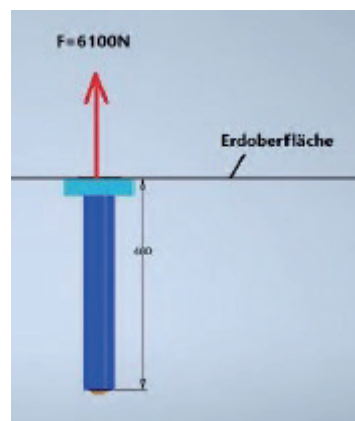
Versuchslast: H1Versuch , 1,06 kN

Zur Vergleichbarkeit wird die Designlast auf das Fundament aufgesetzt. Das bedeutet es wird mit der charakterlichen Last von 1/1,5 gerechnet.

$$H_{1,q,k} = \frac{1,06kN}{1,5} = 0,706KN$$

$$M_{1,y,q,k} = 0,706KN * 1,8m = 1,27KNm$$

Auszugskräfte



Fundamentrohrdurchmesser = 70 mm Rohrlänge

480 mm = 6100 N ohne Alu Spitze

Tragfähigkeit des Beispiels entspricht einem Betonfundament im identischen Boden bei Fundamentgröße $b / d / h = 82 / 82 / 40$ cm

Werte können sich entsprechend anderer Fundamentgrößen Durchmesser und auch Längen, sowie die Bodenbeschaffenheit ändern.

Grundlage für eine endgültige Fundamentbemessung sind Belastungsversuche vor Ort sowie ein statischer Nachweis zur Tragfähigkeit der Terra Quick Fundamente. Weiterhin zu beachten sind das Baugesetzbuch sowie sonstige Regelungen der EG und den jeweiligen Landesbauordnungen. Weitere Berechnungen von anderen Fundamentlängen und Bodenarten auf Anfrage.